

[Chmelnyzkyj ist nach einem Drohnenangriff teilweise stromlos](#)

26.10.2024

Vier Siedlungen im Bezirk Chmelnyzkyj sind nach einem Drohnenangriff teilweise ohne Strom.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Vier Siedlungen im Bezirk Chmelnyzkyj sind nach einem Drohnenangriff teilweise ohne Strom.

In Chmelnyzkyj ist nach einem Drohnenangriff teilweise die Stromversorgung ausgefallen. Dies berichtete der Leiter der regionalen Militärverwaltung von Chmelnyzkyj, Sergej Tjurin, am Samstag, den 26. Oktober, in Telegram.

Ihm zufolge hat die Luftabwehr in der Region Chmelnyzkyj acht Angriffsdrohnen zerstört. Gleichzeitig ist nach dem Angriff in vier Siedlungen des Bezirks Chmelnyzkyj, darunter Chmelnyzkyj, teilweise kein Licht zu sehen. Die Räumlichkeiten eines Hotels und die Fenster von zwei Häusern wurden beschädigt. Die zuständigen Dienste sind vor Ort im Einsatz.

„Die Stromtechniker tun alles, um alle Verbraucher so schnell wie möglich zu heilen. Es gibt keine Verletzten oder Toten unter der Zivilbevölkerung“, fügte Tyurin hinzu.

Wir erinnern daran, dass die Russen am Samstagabend den Dnjepr mit einer Rakete beschossen haben. Drei Menschen wurden dabei getötet, 20 weitere wurden verletzt.

Und in der Nacht zuvor krachte die „Shahed“ in ein mehrstöckiges Gebäude in Kiew. Dabei kam ein 14-jähriges Mädchen ums Leben, sechs weitere Menschen wurden verletzt.

Auch in der Region Kiew fielen die Wrackteile von Drohnen in mehrere Bezirke. Bei dem Angriff wurde eine Frau getötet und ein 13-jähriger Junge verletzt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 229

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.